

ich hab Lust Lust Lust Lust Lust Lust **ich hab Lust** Lust

ich werde was werde was werde was werde was werde was **ich werde was** werde

ich geh noch weg weg weg weg weg weg weg **ich geh noch weg** weg

ich misch mit mit mit mit mit mit **ich misch mit** mit

ich check Europa Europa Europa Europa Europa **ich check Europa** Europa

ich hab frei frei frei frei frei frei **ich hab frei** frei

ich will Recht haben Recht haben Recht haben **ich will Recht haben** Recht

ich rette die Welt die Welt die Welt die Welt die Welt **ich rette die Welt** die Welt

ich bleib schön fit fit fit fit fit fit **ich bleib schön fit** fit

ich pack's an pack's an pack's an pack's an pack's an pack's an **ich pack's an** pack's an

ich mach mich schlau schlau schlau schlau schlau schlau **ich mach mich schlau** schlau

ich zieh los los los los los los **ich zieh los** los

ich bleib unabhängig unabhängig unabhängig unabhängig unabhängig unabhängig **ich bleib unabhängig** unabhängig

ich brauch Kohle Kohle Kohle Kohle Kohle Kohle **ich brauch Kohle** Kohle

ich hab Lust Lust Lust Lust Lust Lust **ich hab Lust** Lust

alles was du brauchst

Tätigkeitsbericht 2009



Inhalt

aha - Tipps & Infos für junge Leute	2
Bewährtes	3 - 4
Infoveranstaltungen	5
Zahlen	6-7
Projekte	8
International	9
Öffentlichkeitsarbeit	10
aha Team	11
Ziele und Visionen	12

alles
was du
brauchst



aha – Tipps & Infos für junge Leute

Einleitung

Das Jugendinformationszentrum aha – Tipps & Infos für junge Leute ist die niederschwellige Informations- und Vermittlungsstelle für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Landkreis Ravensburg. Das aha bietet schnell, professionell und kostenlos jugendgerechte und jugendbezogene Informationen.

Das Angebot des aha richtet sich an alle Jugendlichen und Heranwachsenden. Im Kernbereich liegt die Altersgruppe bei 13 – 27 Jahren. Informationen stehen darüber hinaus allen Eltern, Lehrern und MultiplikatorInnen aus dem Bereich Kinder-, Jugend- und Familienarbeit zur Verfügung.

Neben der persönlichen Informationsberatung im zentral gelegenen Kornhaus Ravensburg bietet das aha eine umfassende Sammlung von Informationsmaterialien und -broschüren aus allen Bereichen jugendlicher Lebenswelt.

Jugendliche können im aha kostenlos im Internet recherchieren und kommunizieren. Über die Internetseite www.aha-ravensburg.de wird Jugendlichen auch online die Informationsabfrage ermöglicht. Parallel sind Informationsanfragen auch telefonisch, per Fax und per E-Mail möglich.

Jugendliche müssen als "Neueinsteiger" in die Gesellschaft ihren individuellen Weg finden und ihre Rolle, Identität und Position gestalten. Hierbei ist die kompetente Informationsbeschaffung in unserer sich rasant verändernden Informationsgesellschaft eine der Schlüsselqualifikationen, die als Orientierungshilfe auf dem Weg in die Selbstständigkeit unumgänglich geworden ist. Qualität nicht Quantität der Information wird zukünftig immer mehr die Voraussetzung für effektives Handeln sein. Alle Informationen im aha sind deshalb aktuell, exakt, vollständig und zuverlässig und bieten eine der Voraussetzungen für eine gegenwartsbezogene und zukunftsorientierte Lebensgestaltung.

Das aha profitiert von den vielfältigen Netzwerken im sozialen und institutionellen Bereich des Landkreises Ravensburg und darüber hinaus. Die Kooperation mit den Anbietern jugendspezifischer Information, Beratung und Freizeitgestaltung ist ein zentrales Element seiner Arbeit. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier bei der Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern Agentur für Arbeit Ravensburg, dem Kreisjugendring Ravensburg und mit den Jugendinformationszentren aha in Vorarlberg und Liechtenstein. Die kontinuierliche Zusammenarbeit der aha's steht für eine gelungene, grenzüberschreitende



Von links: Herr Sautter (KJR), Herr Vogler (Oberbürgermeister Stadt RV), Frau Paterno (aha Vorarlberg), Herr Gutemann (LK RV), Herr Pohnert (LK RV), Herr Beck (Stadt RV), Herr Gutekunst (AFA RV), Herr Lehr (Sportkreisjugend), es fehlt: Frau Raedler (Sozialdezernentin LK RV)

de Kooperation. In Arbeitsgruppen der Bereiche Geschäftsleitung, Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation/Information und International finden jeweils bis zu vier Treffen im Jahr statt. Hier steht der ständige fachbezogene Austausch und die gemeinsame Entwicklung und Kooperation im Vordergrund.

Die bereits neunte gemeinsame Kooperationsklausur aller aha's fand im September in Bregenz statt. Thema war die Gestaltung einer neuen Internetpräsenz und die Weiterentwicklung der aha-Qualitätsstandards.

Das aha ist in Trägerschaft des Landkreises Ravensburg und der Stadt Ravensburg. In einem Beirat werden die Vorschläge der aha Geschäftsleitung zu Jahreszielen, Arbeitsschwerpunkten, Projekten und Aktionen sowie Aufnahme weiterer Partner usw. geprüft und beschlossen.

Im aha Beirat sind vertreten: Vorsitzender Herr Oberbürgermeister Hermann Vogler (Stadt RV), Frau Sozialdezernentin Diana E. Raedler (Landkreis RV), Herr Karlheinz Beck (Stadt RV), Herr Konrad Gutemann (Landkreis RV), Herr Kurt Gutekunst (Arbeitsagentur RV), Herr Joachim Sautter (Kreisjugendring RV), Herr Holger Lehr (Sportkreisjugend RV). Beratend: Frau Monika Paterno (Geschäftsleitung aha Vorarlberg), Herr Andreas Schmid (Stadt RV) und Herr Gerold Schmucker, ab Dezember 2009 Herr Gerald Pohnert (Landkreis RV).

Bewährtes

Ferienjobbörse

Die Ferienjob-, Praktikum- und Nebenjobbörse des aha – Tipps & Infos für junge Leute und der Agentur für Arbeit Ravensburg vermittelt bereits seit Mai 2001 Stellen für Jugendliche und junge Leute im Landkreis Ravensburg und den angrenzenden Gemeinden.

Die Börse kann direkt unter www.aha-ravensburg.de abgerufen werden. Sowohl die Jobsuche als auch die Jobeingabe ist dort denkbar einfach. Selbstverständlich ist der Abruf und Eintrag kostenlos. Das Angebot richtet sich an alle Firmen, Organisationen oder auch Privatleute die einen Job, einen FSJ-Platz oder auch Gartenarbeit, Botengänge, Babysitting usw. zu vergeben haben. Vor Veröffentlichung wird jeder Eintrag nochmals geprüft. Die aktuellen Joblisten liegen zusätzlich im aha aus, werden im Eingangsbereich des Kornhauses ausgehängt und erscheinen parallel dazu auch bei der Agentur für Arbeit. Ist der Job vergeben, kann ihn der Arbeitgeber telefonisch oder per Mail beim aha abmelden.

Seit 2009 hat die Jobbörse zudem ein neues Erscheinungsbild bekommen und ist nun noch übersichtlicher und einfacher zu handhaben. Zusätzlich haben sich auch die Rubriken erweitert und so steht nun auch die Rubrik Schulpraktikum zur Verfügung, die bereits sehr intensiv genutzt wird und über 50 Einträge zählt. Insgesamt wurden im Lauf des Jahres rund 200 Jobs und Praktika in die Ferienjobbörse eingetragen.

Babysitterbörse

Seit Juli 2004 haben Jugendliche und junge Leute die Möglichkeit sich unter www.aha-ravensburg.de als BabysitterInnen (mit Zertifikat und/oder Erfahrung) in die Babysitterbörse einzutragen. Eltern können sich daraus dann landkreisweit eine/n passende/n Babysitter/in suchen. Auch hier ist der Eintrag und Abruf natürlich kostenlos. Außerdem gibt es auch viele Tipps und Infos rund ums Babysitten. In der Babysitterbörse sind weit über 150 Babysitter/innen aus den verschiedenen Regionen in und um Ravensburg eingetragen.

Babysitterkurse

Auch 2009 bot das aha-Tipps & Infos für junge Leute in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund und der Caritas Bodensee-Oberschwaben wieder Babysitterkurse für Jugendliche ab 13 Jahren an. In Ravensburg fanden insgesamt 6 Kurse mit jeweils 11 Unterrichtsstunden statt. Dabei wurden folgende Inhalte vermittelt:

ich mach mich Schlau

- Wie trete ich als Babysitter auf?
- Wie gehe ich mit den Erwartungen der Eltern um?
- Wie viel Geld kann verlangt werden?
- Umgang und Pflege von Säuglingen
- Das Kleinkind, das Kindergartenkind und das Schulkind (entwicklungspsychologische Aspekte, Umgang, Beschäftigung, Probleme, Krankheiten, Erste-Hilfe)
- Rechtliche Aspekte
- Umgang mit schwierigen Situationen in der Familie

Nach erfolgreicher Teilnahme erhielt jede/r Teilnehmer/in ein Zertifikat. Zusätzlich veranstaltete das aha auch im Krankenhaus in Tettnang einen Babysitterkurs. Insgesamt nahmen 103 Jugendliche an den Babysitterkursen teil.

Qualipass

Seit Januar 2004 ist das aha – Tipps & Infos für junge Leute regionale Ausgabestelle für den Qualipass. Der Qualipass ist für die Altersstufen 12 bis 25 Jahre und dient der kompakten und übersichtlichen Aufbewahrung von Dokumenten z. B. von ehrenamtlichen Tätigkeiten bis zur Praxiserfahrung. Er bietet die Möglichkeit, die eigenen Stärken und Interessen zu erkennen und ist eine wertvolle Ergänzung zum Schulzeugnis bei der Bewerbung für eine Ausbildungsstelle bzw. Arbeitsstelle. Seit der Einführung 2002 wurden in Baden-Württemberg mehr als 300.000 Qualipässe an Jugendliche verteilt. Das aha – Tipps & Infos für junge Leute gab 2009 insgesamt 1.450 Qualipässe aus. Zusätzlich wurde er an verschiedenen Schulen im Landkreis Ravensburg präsentiert bzw. vorgestellt.





Schwerpunktthemen im aha

Über das Jahr verteilt wurden regelmäßig aktuelle Themen recherchiert, aufbereitet und den Jugendlichen zur Verfügung gestellt. Diese waren:

- Ferien – plan was!
- Europa- und Kommunalwahl
- Ferien weltweit
- Bundestagswahl
- Berufswahl, Ausbildung und Bewerbung
- Menschenrechte

Infoblätter

Die Infoblätter werden ständig aktualisiert und weiterentwickelt. Die Inhalte sind so konzipiert, dass die Vorderseite stets eine kompakte Kurz- und Erstinformation enthält und auf der Rückseite die zuständigen Anlaufstellen und Ansprechpartner genannt sind, möglichst regional bis weltweit bzw. eine Linkliste der Internetadressen.

Besucherguppen im aha

2009 kamen insgesamt 12 Gruppen/Schulklassen ins aha – Tipps & Infos für junge Leute. Sie erhielten eine individuell auf ihre Fragestellungen/Bedürfnisse abgestimmte Einführung.

ich mach
mich
Schlau

Infoveranstaltungen '09

Freiwilliges Soziales und Ökologisches Jahr, Europäischer Freiwilligendienst

Im Januar fand diese seit Jahren sehr erfolgreiche Infoveranstaltung in Kooperation mit dem Kreisjugendring Ravensburg statt. 72 interessierte Jugendliche, Eltern und MultiplikatorenInnen wurden von Experten und Expertinnen wie

- dem Internationalen Bund Ulm
- dem Deutschen Roten Kreuz Ravensburg
- der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg
- dem aha-Tipps & Infos für junge Leute
- und Jugendlichen, die gerade ein FSJ/FÖJ oder einen EFD leisten,

ausführlich über diese Freiwilligendienste informiert. Zudem gab es viele Broschüren zum Thema sowie aktuelle Trägerlisten und offene Stellen in der Region Oberschwaben.

Weltreporter live

Im März berichteten 3 unserer Weltreporter live von ihrem Auslandsaufenthalt in Bolivien, Ecuador und Frankreich. Anhand von Fotos schilderten sie Freunden, Verwandten und interessierten Jugendlichen welche Erfahrungen und Eindrücke sie während ihres Freiwilligen Sozialen Jahres erhalten haben. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Lukas, Carolin und David für die tollen Erfahrungsberichte.

Work & Travel und Freiwilligenarbeit

Im April veranstaltete das aha-Tipps & Infos für junge Leute in Zusammenarbeit mit der Travelplus Group erstmalig eine Infoveranstaltung zum Thema „Work & Travel und Freiwilligenarbeit“. 60 interessierte Jugendliche, Eltern und MultiplikatorenInnen wurden von unserer Expertin informiert. Dabei erhielten die Jugendlichen einen Einblick in den Ablauf eines Work & Travel-Aufenthalts bzw. eines Freiwilligendienstes und konnten Fragen rund um Kosten, Visum, Jobs, Reisemöglichkeiten u.v.m. klären.

Studienplatzbewerbung

Bei dieser Infoveranstaltung beantwortete die Studienberaterin der Agentur für Arbeit Ravensburg im aha-Tipps & Infos für junge Leute alle Fragen, die sich rund um die Studienplatzbewerbung stellen. Sie gab Infos zu den Zugangsvoraussetzungen der einzelnen Hochschulen, zum Vergabeverfahren der ZVS, zu Bewerbungsfristen, dem Einschreibeverfahren u.v.m. Diese Infoveranstaltung fand im Mai und im November statt.

Schuljahr im Ausland

In Zusammenarbeit mit Eurovacances Youth Exchange gGmbH und den Carl Duisberg Centren bot das aha-Tipps & Infos für junge Leute 2009 zwei Infoveranstaltungen zum Thema „Schuljahr im Ausland“ an. Diese fanden im Juni und im September statt. Bei einem Schuljahr im Ausland können Jugendliche ihre Sprachkenntnisse intensivieren, sie bekommen ein Verständnis für andere Mentalitäten und Kulturen und die Fähigkeit, sich auch unter erschwerten Bedingungen zurechtzufinden.

Bei den beiden Infoveranstaltungen konnten sich die interessierten Jugendlichen und Eltern rund um Ablauf, Bewerbung und Kosten eines solchen Auslandsschuljahres informieren.



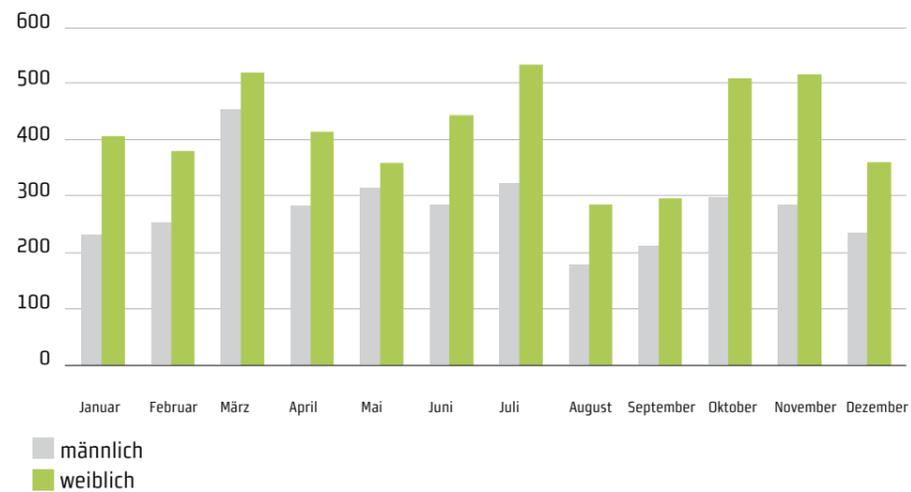
ich will
Recht
haben

ich pack's an

Zahlen 2009

14.245 Anfragen im Jahr 2009
1.187 Besucher/Anfragen pro Monat im Durchschnitt

Anfragen (persönlich, schriftlich, telefonisch, per Mail)

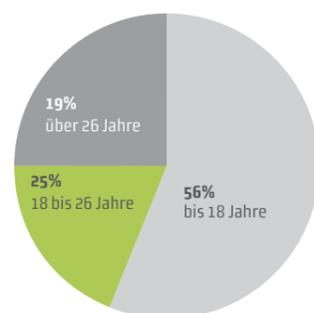


Websiteabrufe

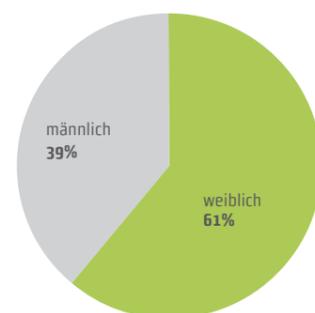
www.aha-ravensburg.de	Ferienjob-, Praktikum- und Nebenjobbörse	Babysitterbörse
2001 → 28.889	2001 → 18.485	
2002 → 32.159	2002 → 19.712	
2003 → 35.480	2003 → 26.030	
2004 → 46.437	2004 → 26.755	Juli 2004 → 1.258
2005 → 44.760	2005 → 45.926	2005 → 4.349
2006 → 49.103	2006 → 57.644	2006 → 4.109
2007 → 87.236	2007 → 54.224	2007 → 3.930
2008 → 90.098	2008 → 39.070	2008 → 3.379
2009 → 95.608	2009 → 24.483	2009 → 3.872

Aus technischen Gründen erst ab Mai 2009

Alter der Infosuchenden

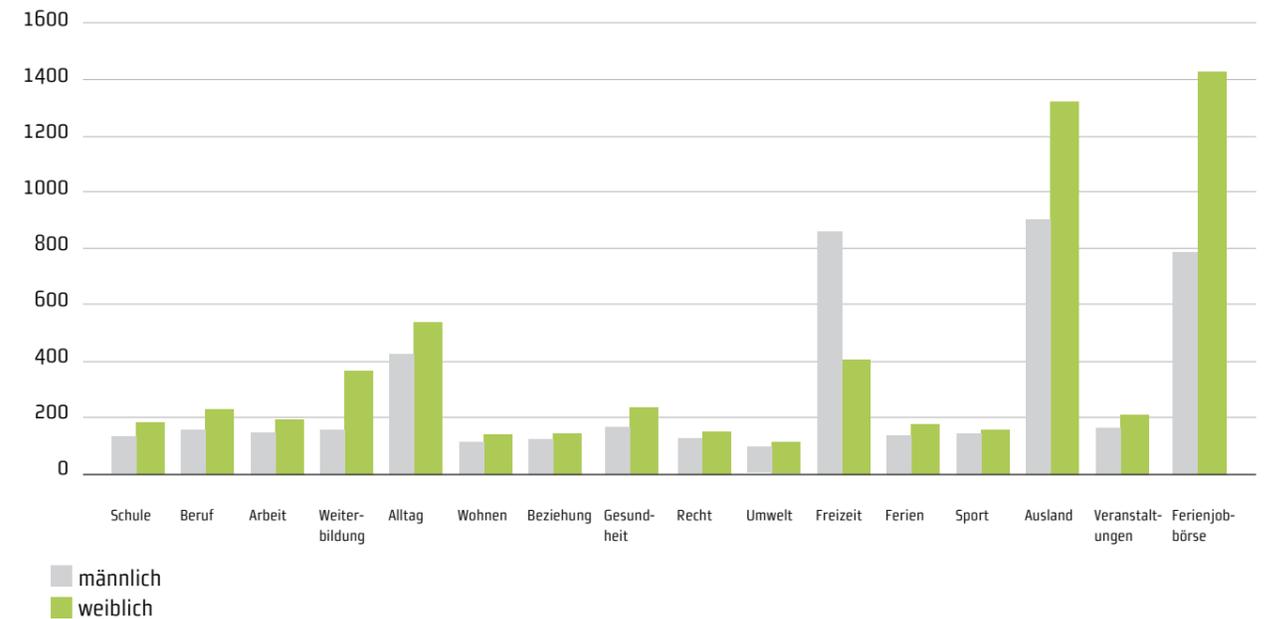


Geschlechterverteilung



Themen im aha

(persönlich + Inforecherche auf aha - PC, per E-Mail, Fax, Telefon)



Haushaltsansatz 2009

aha: 150.000 Euro

Sachkosten	47.479,77
Servicebereich	524,89
Hard- & Software	2.015,45
Marketing	6.993,17
Jobbörse	1.802,90
Europ. Freiwilligendienst	6.448,83
Jugendbegegnung	19.317,31
Qualipass	4.000,00
Monatl. Belastungen Ø 442,37	4.005,63
Sonstiges	2.371,59
Miete Kornhaus	7.000,00
Personal	105.518,78
Gesamtausgaben	159.998,55
Einnahmen	34.540,94
Finanzieller Aufwand (50 % Stadt RV, 50 % Landkreis RV)	125.457,61

Projekte

Internationale Jugendbegegnung „Deutschsprachige Minderheiten in Europa“

Im August 2009 führte das aha zum ersten Mal eine internationale Jugendbegegnung durch. Die Idee zum Thema „Deutschsprachige Minderheiten in Europa“ stammte von Doris Hofer, der Europäischen Freiwilligen aus Südtirol.

Da sie selbst zu einer deutschsprachigen Minderheit gehörte, lud sie Jugendgruppen deutschsprachiger Minderheiten aus Rumänien, Südtirol (Italien), Ungarn und Polen nach Deutschland ein, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu entdecken. Ergänzend hierzu hatten wir mit einer Gruppe Jugendlichen vom Theaterzirkus Primero Paso auch eine tolle Jugendgruppe aus Ravensburg dabei.

35 Jugendliche verbrachten eine Woche zusammen in Ravensburg und setzten sich mit ihrer kulturellen Identität und ihren gemeinsamen Wurzeln auseinander.

Sie fanden heraus, dass die Länder unterschiedlich mit ihrer deutschsprachigen Minderheit umgehen und sie einigten sich darauf, dass die deutsche Sprache und die damit verbundene Kultur Teil ihrer Identität sind. Vielen war vor der Begegnung nicht bewusst gewesen, dass es in vielen europäischen Ländern deutschsprachige Minderheiten gibt.

Bei den kulturellen Abenden konnten die Jugendlichen an einer polnischen Hochzeit teilnehmen, sie erlebten eine deutsche Fasnet, probierten ungarischen Wein, wurden auf rumänische Art mit Brot und Salz begrüßt und lernten einen Südtiroler Tanz. Durch die Jugendbegegnung konnten die teilnehmenden Jugendlichen erste interkulturelle Erfahrungen machen und ihren Horizont erweitern. Beim Abschied flossen Tränen, da die Gruppe in dieser Woche eng zusammengewachsen war und viele grenzüberschreitende Freundschaften entstanden waren. Durch die Begegnung nahm Europa Form an und rückte für die Teilnehmenden enger zusammen. Für einige war die Begegnung die beste Woche ihres Lebens und weckte den Wunsch nach weiteren interkulturellen Erfahrungen.

Die Begegnung wurde vom EU-Programm Jugend in Aktion und von der Geschäfts- und Servicestelle Osteuropa der Landesstiftung Baden-Württemberg finanziert.



U18 – Die Wahl für Kinder und Jugendliche

U18 ist die größte politische Bildungsinitiative für Kinder und Jugendliche in Deutschland. Ihr Ziel ist es, junge Menschen dabei zu unterstützen, Politik zu verstehen, Unterschiede in den Partei- und Wahlprogrammen zu erkennen und Versprechen von PolitikerInnen zu hinterfragen. Im Vordergrund steht, dass Kinder und Jugendliche ihre eigenen Interessen erkennen und formulieren lernen, selbst Antworten auf politische Fragen finden – und aktiv ihre eigene Lebenswelt mitgestalten.

Höhepunkt des Jugendwahlprojektes U18 war die U18-Wahl im September, bei der alle Menschen unter 18 Jahren ihre Stimme abgeben konnten. Die U18-Wahl wurde analog zur neun Tage später folgenden, echten Bundestagswahl organisiert.

Um vorab die Jugendlichen gut informieren zu können, bot das aha Jung- und ErstwählerInnen umfassende Informationen zur bevorstehenden Wahl. Unter dem Slogan „ich bin wählerisch“ konnten sie sich ausgiebig rund um das Thema Bundestagswahl informieren.

Zusätzlich gab es eine Infoveranstaltung, zu der die einzelnen Vertreter der Jugendparteien ihre Standpunkte zu Themen wie z. B. Bildung, Umwelt, ... erörterten. Zugleich konnten die Jugendlichen in den direkten Dialog mit den „Jungpolitikern“ treten und ihre Fragen stellen.

Am 18.09.2009 hieß es dann „wählen gehen“. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit in insgesamt vier Wahllokalen zur Urne zu schreiten. Um 18 Uhr schlossen dann die Wahllokale. Jetzt begann im großen Sitzungssaal des Rathauses Ravensburg das öffentliche Auszählen der Stimmen. In Ravensburg wurden knapp 1.000 und bundesweit insgesamt 127.802 Stimmen gezählt. Diese tolle Beteiligung der Jugendlichen zeigt, dass mit niederschweligen Angeboten der politischen Bildung eine große Wirkung erzielt werden kann.

Bei diesem großen Projekt wurde großen Wert darauf gelegt, junge Menschen in die Planung und Umsetzung mit einzubeziehen. Hierfür bedanken wir uns für die tatkräftige Unterstützung und Mitarbeit beim Schülerrat Ravensburg sowie bei allen Beteiligten.

International

Allgemeines

Wer Informationen zum Thema Auslandsaufenthalte sucht, ist im aha-Tipps & Infos für junge Leute richtig. Das aha möchte Jugendlichen zu internationalen und interkulturellen Erfahrungen ermutigen und bietet deshalb Informationen zu allen Möglichkeiten eines Auslandsaufenthalts an. Darunter findet sich auch der Freiwilligendienst „weltwärts“. Dieser wird über das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert. Jugendliche zwischen 18 und 28 können ehrenamtlich in einem gemeinnützigen Projekt in einem Entwicklungsland mitarbeiten und interkulturelle Erfahrungen sammeln.

Auch das Auswärtige Amt bietet in Kooperation mit der deutschen UNESCO-Kommission e.V. den Freiwilligendienst „kulturweit“ und ermöglicht Jugendlichen die Mitarbeit in deutschen Schulen und kulturellen Institutionen in Entwicklungsländern.

Interessieren sich Jugendliche weniger für Freiwilligendienste, möchten aber dennoch ins Ausland, finden sie im aha – Tipps & Infos für junge Leute zahlreiche Infos zu AuPair, Schuljahr und Studium im Ausland und Sprachreisen und können sich zum Thema Arbeiten, FSJ und Zivildienst im Ausland informieren.

Europäischer Freiwilligendienst

Das aha-Tipps & Infos für junge Leute übernimmt zudem eine aktive Rolle im Europäischen Freiwilligendienst: Das Programm der Europäischen Union ermöglicht Jugendlichen zwischen 18 und 30 Jahren für bis zu zwölf Monate die Mitarbeit in einem Projekt im Ausland. Das aha ist Aufnahme-, Entsende- und koordinierende Organisation und kann Freiwillige aufnehmen und ins Ausland entsenden. 2009 haben zwei Europäische Freiwillige im aha mitgearbeitet: Doris Hofer aus Südtirol war bis Juli 2009 in Ravensburg und wurde dann von Peter Illés aus Ungarn abgelöst. Zusätzlich führte das aha-Tipps & Infos für junge Leute Beratungsgespräche mit 37 Jugendlichen, die einen EFD machen möchten.

Insgesamt konnten drei Jugendliche nach Malta, Belgien und Nordirland entsendet werden.

Insgesamt wurden vier Anträge für einen Europäischen Freiwilligendienst genehmigt und zwei Anträge durch die EU für einen EFD abgelehnt.

Eurodesk

Das aha – Tipps & Infos für junge Leute ist regionale Eurodeskstelle und hat somit Zugang zu einem europäischen Jugendinformationsnetz. Eurodesk ist ein Projekt der Europäischen Kommission und bietet Informationen zu Auslandsaufenthalte. Über dieses Netzwerk hat das aha Kontakt mit über 900 weiteren Eurodeskstellen in ganz Europa und kann deshalb Fragen zu Auslandsaufenthalten individuell beantworten und dadurch die Mobilität der europäischen Jugend weiter fördern.

Weltreporter

Viele Jugendliche, die im Ausland unterwegs sind, schreiben für das aha – Tipps & Infos für junge Leute immer wieder Erfahrungsberichte. Sie sind Weltreporter und beschreiben Bewerbungsverfahren und Vorbereitung für ihren Auslandsaufenthalt und können nützliche Tipps und Infos aus erster Hand geben. Sie lassen interessierte Jugendliche in Ravensburg an ihren interkulturellen Erfahrungen und ersten Eindrücken teilhaben.

So schreibt zum Beispiel Tamara, die seit August 2009 in Nordirland ist: „Alle Eindrücke jetzt nieder zuschreiben, ist schlicht unmöglich, weil praktisch alles neu ist: von meinem Tagesablauf bis zu den Socken, die ich trage (...) Ich schaue und staune, aber denke nicht mehr darüber nach, weil andernfalls mein armes Gehirn platzen würde... Aber es geht mir blendend!!!“ Die Berichte der Jugendlichen sind über die aha-Webseite abrufbar und liegen im Infozentrum aus.



ich check
Europa

Öffentlichkeitsarbeit

Bildungsmesse in Ravensburg

Auch 2009 war das aha-Team mit einem Messestand auf der Bildungsmesse vertreten. Über 6.600 SchülerInnen und MultiplikatorInnen hatten die Bildungsmesse in der Oberschwabenhalle Ravensburg besucht. Ein Großteil der Besucher nutzte die Gelegenheit zur Fragestellung und das vielfältige Informationsmaterial vom aha. Desweiteren beteiligte sich das aha beim Rahmenprogramm. Mit Vorträgen zum Thema Überbrückungsmöglichkeiten bekamen die Jugendliche eine Einführung ins Thema.

Ausbildungsplatzbörse in Isny

Die Ausbildungsplatzbörse bietet für Jugendliche die Chance, Informationen über Ausbildungsmöglichkeiten, aber auch Studiengänge in unserer Region aus erster Hand zu erhalten. Hier war das aha mit einem Infostand zum Thema Überbrückungsmöglichkeiten vor Ort.

Berufsorientierungsgespräche in Ravensburg

Einmal im Jahr organisiert der Rotary Club Berufsorientierungsgespräche für SchülerInnen aus den Klassen 11 und 12. Hier soll aus Sicht der Praxis den Schülern eine fundierte Hilfestellung zur Berufs- und Studienwahl geboten werden. Das aha informierte hier zu Überbrückungsmöglichkeiten.

Ein Jahr für mich – Überbrückungsmöglichkeiten

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ravensburg bietet für Jugendliche, die nach der Schule etwas für sich machen wollen, eine Veranstaltung zum Thema „Ein Jahr für mich - keine Schule und keine Ausbildung“ an.

Verschiedene Organisationen und auch das aha informieren über das Freiwillige Soziale und Ökologische Jahr, über Au pair, Work + Travel, Freiwilligendienste sowie über Zivildienst und Bundeswehr.

Schulbesuche im Landkreis Ravensburg

Um auch die Schüler und Schülerinnen sowie die LehrerInnen und MultiplikatorInnen im Landkreis Ravensburg besser erreichen zu können, war das aha an Schulen und im Unterricht in Ravensburg, Bad Wurzach und Bad Waldsee vor Ort.

„ich hab Lust“ – Alles über Liebe, Triebe, Schwangerschaft

Das aha hat sich in Kooperation mit der AIDS-Hilfe Bodensee-Oberschwaben und der Beratungsstelle Grüner Turm zur Aufgabe gemacht, gemeinsame Aufklärungsaktionen zum Thema HIV/



AIDS, sexuell übertragbare Krankheiten sowie Verhütung und Schutz durchzuführen. Mit einem Infostand, jede Menge Tipps, Infobroschüren, aber auch Verhütungsmittel zum Anschauen und Anfassen waren wir in Freibädern und auch am Welt-Aids-Tag unterwegs.

Podiumsdiskussion des Schülerrates

Bei der Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl des Schülerrates bot das aha in Form eines Infostandes zahlreiche Informationen zur bevorstehenden Wahl an.

JugendbegleiterIn – Qualifizierung in Isny

Im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahmen für Jugendbegleiter stellte das aha in Kooperation mit dem Kreisjugendring Ravensburg den Qualipass vor.

Infokarusell im Landkreis unterwegs

Auch 2009 waren unsere Infokaruselle bestückt mit verschiedenen Infoblättern im Landkreis unterwegs. Standorte waren Altshausen und Leutkirch.

Arbeitsgruppen und Gremien

Das aha – Tipps & Infos für junge Leute beteiligte sich bzw. ist Mitglied in verschiedenen Arbeitsgruppen und Gremien:

- AG Kinder, Jugend, Familie
- Regionaltreffen der Kinder- und Jugendbeauftragten sowie Jugendhäuser und Jugendtreffs
- Schülerrat Ravensburg
- Kommunale Jugendarbeit
- Jugendverbandsforum
- Programmbeirat von Regio TV EURO3
- Jugendinfonetz – bundesweiter, informeller Zusammenschluss von lokalen, regionalen und nationalen Jugendinformationsdiensten

Medienarbeit

Eine kontinuierliche Pressearbeit ist zu einem festen Bestandteil der Arbeit im Jugendinformationszentrum geworden. Diese trägt wesentlich dazu bei, die vielfältigen Angebote und Veranstaltungen in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Mit rund 43 veröffentlichten Pressemitteilungen im Jahr 2009 und einem Beitrag auf Regio TV Euro3 sind wir mit der Pressearbeit zufrieden. Hinzu kommt eine Reihe von Mitteilungen in den Gemeindeblättern des Landkreises Ravensburg sowie in diversen Online-Magazinen.

aha Team



Das aha verfügte über insgesamt 250 Stellenprozent.

Tanja Beck

Geschäftsleitung
Öffentlichkeitsarbeit / Projekte
Administration

Saskia Wagner

Dokumentation/Information
Administration

Tobias Hösch

International
Internet

Jugendmitarbeiter (Honorarkräfte)

Jonas Hess
Carl Brandhuber
Martin Bräuning
Miriam Schäfer
Larissa Müllerschön

Europäische Freiwillige

Doris Hofer (bis Juli 2009)
Peter Illés (ab Okt. 2009)

Auszubildende der Stadt Ravensburg

Iris Kempner
Simone Nadig
Melanie Eichelberger
Emanuel Abreu

Dank

Durch das Zusammenwirken von öffentlicher Hand und privaten Institutionen konnte das Jugendinformationszentrum aha – Tipps & Infos für junge Leute Ravensburg viele Ziele und Visionen realisieren.

Nach vielen Jahren erfolgreicher Tätigkeit bedanken wir uns ganz herzlich bei den Verantwortlichen von Stadt und Landkreis Ravensburg, der Stadtbücherei Ravensburg, den aha – Partnern in Vorarlberg und Liechtenstein und den Kooperationspartnern

- Agentur für Arbeit Ravensburg
- Kreisjugendring Ravensburg
- Deutschen Telekom
- Deutscher Kinderschutzbund Ravensburg
- Caritas Bodensee-Oberschwaben
- Aidshilfe Ravensburg
- Beratungsstelle Grüner Turm
- ExpertInnen unserer Infoveranstaltungen

und freuen uns auf jene, die noch hinzu kommen werden.

ich hab
Lust

Ziele und Visionen

aha goes Web 2.0

- Beteiligungsmöglichkeiten für Jugendliche im Internet
- facebook Auftritt des aha

aha-website

Umsetzung der neuen aha Internetseite

aha Workshop

aha bietet Workshop für Jugendliche zum Thema „Fairness im Netz“ an

aha International

- Durchführung einer multilateralen Jugendbegegnung in Ravensburg 2010
- Weiterentwicklung zur koordinierender Organisation für den Europäischen Freiwilligendienst

Schulbesuche

aha geht an Schulen mit einem Infostand oder in den Unterricht zu einem bestimmten Thema

Infoveranstaltungen

zu den Themen: FSJ/FÖJ, Studienplatzbewerbung, Work & Travel, Freiwilligenarbeit, Au-Pair, Bewerbungsmappencheck, Schuljahr im Ausland, Europäischer Freiwilligendienst, Freizeit-Wiki

Infoblätter

neue Infoblätter rund um das Thema Reisen

Qualipass

regionale Info- und Ausgabestelle sowie die Präsentation/ Vorstellung des Qualipass an Schulen und in verschiedenen Gremien

Babysitterkurse

Babysitterkurse in verschiedenen Städten und Gemeinden im Landkreis Ravensburg durchführen

Jugendinfonetz Deutschland

Aktives Mitwirken im Jugendinfonetz Deutschland Fachkräfteportal für Jugendinformation in Deutschland

Jubiläum

10 Jahre aha-Tipps & Infos für junge Leute, Ravensburg



ich hab Lust Lust Lust Lust Lust **Lust** Lust Lust

ich werde was werde was werde was werde was werde was **werde was** werde was

ich geh noch weg **ich geh noch weg** weg weg weg weg weg weg

ich misch mit mit mit mit mit mit mit **ich misch mit**

ich check Europa Europa Europa Europa Europa Europa Europa **check Europa**

ich hab frei frei frei frei frei frei frei frei

ich will haben **ich will haben** Recht Recht Recht Recht Recht Recht Recht

ich rette die Welt **rette die Welt**

ich bleib schön fit fit fit fit fit fit fit fit

ich pack's an pack's an pack's an pack's an pack's an pack's an pack's an

ich mach mich **ich mach mich** schlau schlau schlau schlau schlau schlau schlau

ich zieh los **ich zieh los** los los los los los los los

ich bleib unabhängig unabhängig unabhängig unabhängig unabhängig unabhängig unabhängig unabhängig

ich brauch Kohle Kohle Kohle Kohle **ich brauch Kohle** Kohle

ich hab Lust Lust Lust Lust Lust Lust Lust